# Die Bildredaktion im Mai 1945

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 22

PDF erstellt am: **27.04.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Rabinovitch

**Krieg!** **Friede!**

## Äbe, äbe!

Stab einer Division.
Quartiermeister

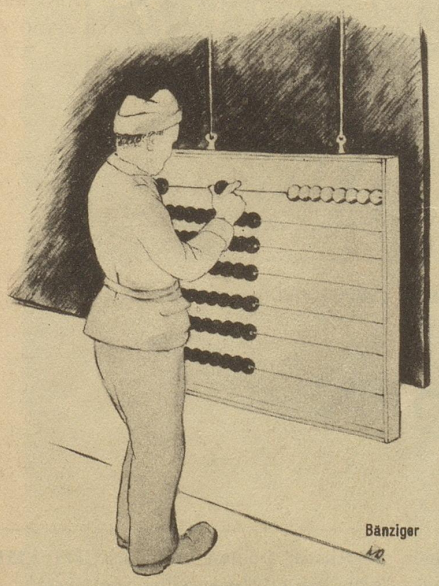
Div.H.Q., 20. 2. 45.

An Vpf.Kp. irgendwo
Feldschlächterei

Wir teilen Ihnen mit, daß wir für Hirn kein Interesse mehr haben.

Der Quartiermeister.

(authentisches Stück; steht dem Armeemuseum zur Verfügung.)




**Die letzten Diensttage**

## Aus der Flüsterpresse vergangener Jahre

**Wochenspielplan des Deutschen Reichstheaters**

Montag:
«Maskerade» mit Hermann Göring.

Dienstag:
«Weh dem, der lügt», mit Dr. Goebbels.

Mittwoch:
«So endete eine große Liebe» mit Ernst Röhm.

Donnerstag:
«2 × 2 = 5» mit Dr. Schacht.

Freitag:
«Der Meineidbauer» mit Walter Darré.

Sonnabend:
«Die Heilige und ihr Narr», mit Leni Riefenstahl und Adolf Hitler.

Sonntag nachmittag:
«Nathan der Weise» mit Julius Streicher.

Sonntagabend:
«Die Räuber» mit dem ganzen Ensemble.

E. L.

## Als Gott die Welt erschuf,

schenkte er den Deutschen drei Eigenschaften: Ehrlichkeit, Klugheit und Nationalsozialismus, mit der ausdrücklichen Einschränkung, daß bei einem Menschen nur zwei dieser Eigenschaften vereint sein könnten.

Gott motivierte dies folgendermaßen: Wenn einer klug ist, und doch Nationalsozialist, dann kann er nicht ehrlich sein, ist er aber ehrlich und Nationalsozialist, dann vermag er nicht gleichzeitig klug zu sein, ist er aber ehrlich und klug dazu, dan ist er bestimmt kein Nationalsozialist. Th. K.

## Lieber Nebi!

Gespräch im Autobus. Zwei alte Männlein:

«Cheibe schön, daß die Sirene ufghört hend.»

Der andere, die Hand am Ohr: «Ich has halt nie ghört!»

Und drauf der andere: «Ja, wäge säbem ... ich au nöd!» M. M.

## Was der Hitlergruß bedeutete:

«Aufgehobene Rechte.» Th. K.

**Die Bildredaktion im Mai 1945**